

Mund-ART Weg in Priener Mittelschule eröffnet – I

In der Franziska-Hager-Mittelschule in Prien wurde der Mund-ART Weg eröffnet. Das Gemeinschaftsprojekt der Gemeinden Bernau, Eggstätt, Aschau i. Chiemgau, Breitbrunn, Gstadt, Prien und Rimsting erfolgte im Beisein von rund 500 Schülerinnen, Schülern, Lehrkräften und mit Prof. Dr. Michael Piazolo, dem Bayerischen Staatsminister für Unterricht und Kultus hat sich in langer Vorbereitung von Lehrkräften und Schulklassen mit dem Thema Dialekt und Mundart befasst. Sieben Mundartwege sind entstanden, entlang dieser von über eintausend vorgeschlagenen Begriffen ausgewählte Wörter anschaulich und mit QR-Code erklärt werden. In seinem Grußwort sagte der Minister: "Vor einigen Jahrzehnten war es noch gefordert, hochdeutsch in der Schule zu sprechen, heute wird die Mundart wieder wertgeschätzt. Auch im Koalitionsvertrag von Freie Wähler und CSU ist die Bedeutung und Wichtigkeit des Dialektes festgehalten. Dialekt ist deshalb so wichtig, weil man weiß, woher man kommt und sich damit wohlfühlt und Heimat hat". Das Projekt "Mund-ART-Weg" erfuhr vielfache Unterstützung, unter anderem vom Staatlichen Schulamt Rosenheim, von den beteiligten Gemeinden, von Einheimischen, die den Schülern Auskünfte über alte Begriffe gaben und vom Bayernbund. Die Eröffnungsveranstaltung in der Turnhalle der Franziska-Hager-Mittelschule wurde zum großen Teil von Schülerinnen und Schülern lebendig und in Mundart sowie mit Musik-, Tanz-, Spiel und Plattler-Auftritten gestaltet.

Über die Eröffnungsveranstaltung berichten wir noch gesondert.

Fotos: Hötzensperger – Eindrücke von der Eröffnung des Mund-ART-Weges in der Franziska-Hager-Mittelschule in Prien











Mund-ART Weg

FRANZISKA W
HAGER
MITTELSCHULE PRIEN



Aschau
Sachrang
im Chiemgau

Mund-ART
Weg

www.mundartweg.bayern

Wuist scheene Auszogne
ausabacha, brauchst zum Ausziang
broade oder spitze Knia.

Scan mich!
Unsere Schüler erklären Dir mehr.



AUSZIANG